

Protokoll:

Datum: 30.5.2017
Ort: Stuttgart, Rathaus, Raum 406
Uhrzeit: 18 Uhr
Teilnehmer: s. Liste
Entschuldigt: Herr Hütter
Protokoll: Herr Süpfle, Herr Zühlke

Tagesordnung:

1. Themensammlung: Was hat, den Radverkehr betreffend, geärgert oder gefreut
2. Rückmeldungen / Bearbeitungsstatus der letzten Protokolle
3. Kurze Information über das RadNETZ Baden-Württemberg
4. Bordsteinabsenkungen
5. Verschiedenes
6. Themenvorschläge für die nächste Sitzung (Termin 26.9.)

TOP 1 Themensammlung: Was hat, den Radverkehr betreffend, geärgert oder gefreut

Ärgernisse:

- Bad Cannstatt, Wilhelmsbrücke ⇒ Köhnlein: Umbau Brückenstraße geplant
- Kaltental, Böblinger Straße: Schutzstreifen neben Parkstreifen nur 1,5 m breit, Autotüren!
- Zuffenhausen Schwieberdinger Straße ab Siegelbergdurchlass stadtauswärts: Schutzstreifen nur 1,20 m breit ⇒ Tiefbauamt: Ad-hoc-Planung in nur 2 Wochen nach Bauarbeiten
- Feuerbach, Kreuzung Heilbronner Straße / Krailenshalde: Vorfahrtsberechtigte Radfahrer geradeaus bergab werden von rechtsabbiegenden Autofahrern gefährdet
- Feuerbach, Heilbronner Straße, Ein- / Ausfahrt Mr. Wash: Vorfahrtsberechtigte Radfahrer werden von ein- / ausfahrenden Autofahrern gefährdet. Von Mr. Wash aufgestellte Schilder suggerieren Radfahrer sollten Autoverkehr beachten. Lösungsvorschläge: Bordsteine, Stopp-Schilder
- Kräherwald: Radweg wird oft zugeparkt. Ausfahrt MTV unübersichtlich
- Bad Cannstatt, Baustelle in der Löwentorstraße: Umleitung für Kfz ausgeschildert, aber nicht speziell auf geeigneterer Strecke für Radfahrer
- Aubrücke (nicht aktuell) : Baustellen-WC auf Radweg. Wenn WC-Tür öffnet, ist Radweg vollständig versperrt
- Baustellen-Werbeschild (Fa. Flachs) in Radabstellbügel aufgestellt
- Degerloch, Katzenbachstraße / Heerstraße: Vorschläge sind in der Umsetzung
- Vaihingen, Möhringer Landstraße: Radfahrerampel dringend zu ändern
- Pascalstraße, Radweg-Ende: Weiterführung über Gehweg/Rad frei statt auf die Fahrbahn
- Radwegführung beim Hauptbahnhof / Nordausgang unbefriedigend, eng, zugeparkt ⇒ Radweg farblich markieren? Wird bei der nächsten Bauphase geändert. Radfahren auf den Hauptstraßen rund um den Hauptbahnhof verboten, da Räumzeiten der Ampelphasen für die langsame Geschwindigkeit von Radfahrern nicht ausreichend ist
- Olgastraße, Kreuzung Blumenstraße: Schutzstreifen endet vor parkenden Autos.
- Radführung um Dorotheenquartier widersprüchlich: Teilweise nur für Fußgänger, teilweise auch Rad frei. ⇒ Beschilderung durch ausführende Baufirmen wird von Amts wegen nicht kontrolliert, Verstöße (bitte melden!), können aber kaum sanktioniert werden.
- Verbot für Radfahrer, die von der Turlenstraße in die Heilbronner Straße links abbiegen wollen ⇒ über Gehweg und Fußgängerampel

- Fehlende Furt Heilbronner Straße, Mönchstraße

Positiv:

- Fahrradstraße Tübinger Straße
- Neuer Radstreifen Fritz-Elsaß-Straße
- Hofener Straße am Wochenende für Kfz gesperrt
- Neuer Radweg Kräherwaldstraße
- Radstreifen Neckartalstraße

TOP 2 Rückmeldungen / Bearbeitungsstatus der letzten Protokolle

- Schlossgarten: Fußgänger-Piktogramme bereinigt.
Stadt sucht nach besseren Führungen (z.B. S21, Rosensteinquartier)
- Neckarknie, Rosensteintunnel, Eisenbahnbrücke: Planung läuft, die blauen Linien aus dem damals vorgestellten Plan werden weiterverfolgt
- Steigung <6% kann nicht immer eingehalten werden
- Bahnbrücke über den Neckar: Politische Entscheidung
- Winterdienst auf Radwegen: Politische Entscheidung, kein zusätzliches Geld bewilligt
- Grünschnitt: Es wird an einer Optimierung des Meldewegs gearbeitet
- Tagblattturm: Endgültige Lösung nach Abschluss der Baustellen sieht Radführung ohne Ampeln vor.
Eine Zwischenlösung mit Doppelanwürfen ist vorgesehen
- Marienplatz / Böblinger Straße: Noch keine zufriedenstellende Lösung gefunden, Stadt prüft Möglichkeiten, die Böblinger Straße sicherer zu machen (Gefahr durch Senkrechtparker)
- Matthäuskirche, Umfahrung an der Südseite: Umbau ist für Herbst 2017 geplant. Dann Prüfung welche Seite für Wegeführung HRR 1 am geeignetsten ist.
- Radabstellbügel statt Pkw-Parkplätze sind bereits in mehreren Stadtbezirken realisiert.
- Geschützte Abstellplätze (vergl. <http://www.hamburg.de/radverkehr/2940772/fahrradhaeuschen/>) werden geprüft, ein Bau auf Privatgrund dürfte in vielen Wohnblöcken nicht möglich sein.
- Fahrrad-Stationen: Möhringen muss aufgegeben werden, da das Grundstück verkauft wurde, es wird eine Ersatzfläche gesucht. Am Hauptbahnhof während der Bauphase kein Platz, für danach laufen Gespräche mit der DB
- Überarbeitung des Radverkehrskonzepts wird von der Stadt aufgrund anderer wichtiger Projekte (z.B. Realisierung der Hauptradrouten) nicht als vordringlich angesehen
- Feuerbach: Die Tunnelstraße erhält einen Radweg, aber kein Tempo 30. In der Siemensstraße ist keine große Änderung möglich, die Verkürzung des Linksabbiegestreifens in die Maybachstraße wurde noch nicht geprüft.
- Bereich Hauptbahnhof: Ein Radweg bleibt, auch während der verschiedenen Bauphasen. Zunächst Kleinmaßnahmen wie Markierung ergänzen oder Absenkung verlängern
- Rotenwaldstraße beim Birkenkopf: noch nicht geprüft

TOP 3 RadNETZ Baden-Württemberg

Das Alltagsnetz umfasst im Wesentlichen die Landesentwicklungsachsen, außerdem gehören die Landesradfernwege als Freizeitwege zum RadNETZ.

Teilweise unterschiedliche Routen Startnetz / Zielnetz

Qualitätsstandards wurden festgelegt, Zielstandard an der ERA orientiert. Startstandard geringer, damit möglichst bald ein Großteil des Netzes beschildert werden kann.

Musterlösungen wurden erarbeitet z.B. für Radstreifen, Radwege, Querungen

Soweit alles unter <https://www.fahrradland-bw.de/radverkehr-in-bw/radnetz/> abrufbar.

Die Maßnahmenkataster werden in wenigen Monaten veröffentlicht.

TOP 4 Bordsteinabsenkungen

Problem: Bordsteine müssen für Blinde tastbar sein, daher nicht alles auf 0 absenkbar.
Mögliche Lösung gemäß Musterlösung RadNETZ: Blinde werden per "Auffindestreifen" in Verlängerung zur Hauswand zu einer Stelle mit Bordstein geführt, Radfahrer haben eine Nullabsenkung

TOP5: Verschiedenes

-

TOP6: Themenvorschläge

Für die nächste Sitzung am 26.09.2017 um 18 Uhr im Rathaus, Raum 406:

Themensammlung: Was hat, den Radverkehr betreffend, geärgert oder gefreut
Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg, insbesondere im Raum Stuttgart